



BERNHARD SEIDENATH

CSU 
Für das Dachauer Land
im Landtag

Pressemitteilung

Sonntag, 9. Juni 2013

Neuwahlen im CSU-Kreisverband Dachau – Seidenath bleibt an der Spitze der Kreis-CSU



Das Foto zeigt von links: Eva Rehm; Tobias Stephan; Maria Riedlberger; Stefan Huber; Bernhard Seidenath, MdL; Gerda Hasselfeldt, MdB; Bezirkstagspräsident Josef Mederer, Helmut Zech, Landrat und Ehrenkreisvorsitzender Hansjörg Christmann

Never change a winning team! Bei den Neuwahlen im CSU-Kreisverband Dachau wurde der bisherige Vorstand am gestrigen Samstag mit überwältigender Mehrheit in seinem Amt bestätigt. Knapp 120 Delegierte aus den 18 Ortsverbänden hatten sich dazu in den Theatersaal der ASV-Halle in Dachau eingefunden. Wichtigstes Ergebnis: Bernhard Seidenath (Haimhausen) wurde mit 98,2% als Kreisvorsitzender wiedergewählt.

Vor seiner Wiederwahl ging Seidenath in seinem Rechenschaftsbericht auf die vergangenen zwei Jahre ein. Er betonte, dass man insbesondere bei der inhaltlichen Arbeit viel bewegt habe. Die zahlreichen Kompetenzteams im Kreisverband, z.B. zu

Energie, Bildung oder Familienpolitik hätten hier wichtige Impulse gesetzt. Auch sei man mit inhaltlichen Anträgen, wie z.B. zur Verbesserung der fachärztlichen Versorgung auf dem Parteitag erfolgreich gewesen. Seidenath wie auch die CSU-Landesgruppenvorsitzende Gerda Hasselfeldt riefen die Delegierten dazu auf, die Bilanz der Regierungen in München und Berlin im anstehenden Landtags- und Bundestagswahlkampf hervorzuheben. "Wir haben in den letzten Jahren erfolgreich für die Menschen in Deutschland gearbeitet, unsere Bilanz insbesondere beim Abbau der Arbeitslosigkeit und beim Abbau der Neuverschuldung kann sich sehen lassen", so Hasselfeldt. Bei den anschließenden Wahlen zeigte sich im geschäftsführenden Vorstand Kontinuität. In der vom Bezirkstagspräsidenten Josef Mederer geleiteten Wahl, wurden alle amtierenden Funktionsträger bestätigt. Wahlkreisabgeordneter Bernhard Seidenath (Haimhausen) wurde mit 98,2% als Kreisvorsitzender wiedergewählt. Seine Stellvertreter bleiben die 2. Landrätin Eva Rehm (Erdweg), Kreisrätin Maria Riedlberger (Altomünster), Kreisrat Tobias Stephan (Dachau) und 1. Bürgermeister Helmut Zech (Pfaffenhofen/Glonn). Als Schatzmeister wiedergewählt wurde Stefan Huber aus Petershausen, als Schriftführer das bewährte Duo Sylvia Podewils (Erdweg) und Robert Simm (Altomünster). Auch bei den Beisitzerwahlen ergaben sich nur zwei Veränderungen. Neu in den CSU-Kreisvorstand wurden gewählt Melanie Fuchs aus Petershausen und der CSU-Bürgermeisterkandidat aus Erdweg, Christian Blatt.

Die 14 Beisitzer sind (in alphabetischer Reihenfolge)

- Blatt Christian, Erdweg (NEU)
- Böswirth Rosmarie, Schwabhausen
- Burgmair Stephanie, Sulzemoos
- Fuchs Melanie, Petershausen (NEU)
- Handl Stefan, Karlsfeld
- Kaspar Josef Martin, Markt Indersdorf
- Kreitmair Anton, Erdweg
- Rager Matthias, Röhrmoos
- Schaberl Jeanette, Schwabhausen
- Schiller Florian, Dachau
- Schmidt-Podolsky Gertrud, Dachau
- Stangl Reinhard, Dachau
- Weber Gerhard, Petershausen
- Westermeier Emmi, Weichs